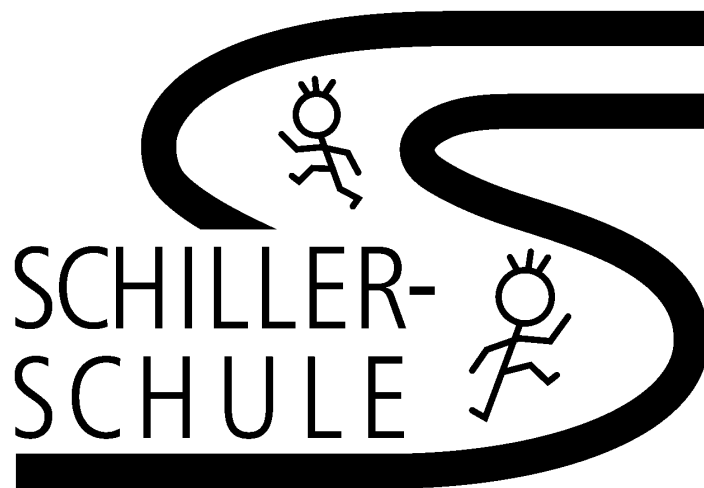
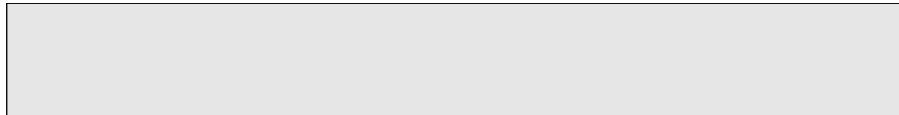


# Vereinbarung

**für das Kind**



Bildung und Erziehung sind gemeinsame Aufgaben  
von Elternhaus und Schule.

Eine vertrauensvolle Bildungspartnerschaft ist für die  
Dauer der Grundschulzeit zwingend notwendig.

Beide Bildungspartner übernehmen dabei  
eine sehr große Verantwortung.

Die Erfüllung wichtiger Aufgaben,  
das Einhalten von Pflichten  
und eine enge Zusammenarbeit

sind wichtige Schlüssel für einen gelingenden Übergang  
vom Kindergarten zur Grundschule  
sowie für eine erfolgreiche Mitarbeit  
des Kindes während der Grundschulzeit.

**Wir, die Eltern,**

**erziehen** unser Kind zu

- Höflichkeit
- Rücksichtnahme
- Hilfsbereitschaft
- gewaltfreier Konfliktlösung

**Wir helfen** ihm zu erkennen, was Recht und Unrecht ist.

**Wir leiten** es an, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

**Wir unterstützen** unser Kind bei der Entwicklung seines Selbstwertgefühls.

**Wir interessieren uns** dafür, was in der Schule geschieht.

- **Wir fragen** nach schulischen Erlebnissen.
- **Wir fragen** nach schulischen Ergebnissen.
- **Wir loben** unser Kind für seine Anstrengungen.
- **Wir ermutigen** es bei Schwierigkeiten.
- **Wir nehmen** an schulischen Veranstaltungen **teil**. Einen besonderen Stellenwert haben Klassenpflegschafts- und Elternabende sowie Elternsprechzeiten.

**Wir sorgen** für gute Rahmenbedingungen.

- **Wir achten** auf die Vollständigkeit von Schul- und Sportsachen.
- **Wir halten** unser Kind **zur Ordnung an**.
- **Wir sorgen** dafür, dass unser Kind pünktlich zur Schule kommt.
- **Wir schauen** täglich in den Tornister und in das Aufgabenheft.
- **Wir kontrollieren** die Hausaufgaben auf Vollständigkeit und Sorgfalt.
- **Wir lesen** mit unserem Kind und lassen es vorlesen.
- **Wir kümmern uns** darum, dass unser Kind seine Aufgaben in Ruhe erledigen kann.

**Wir informieren** die Schule sofort

- über eine Erkrankung unseres Kindes
- über Änderungen von Adressen und Telefonnummern

Unna, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten

**Wir, die Schule,**

**erziehen** das Kind zu

- Höflichkeit
- Rücksichtnahme
- Hilfsbereitschaft
- gewaltfreier Konfliktlösung

**Wir helfen** ihm zu erkennen, was Recht und Unrecht ist.

**Wir leiten** es an, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

**Wir unterstützen** unser Kind bei der Entwicklung seines Selbstwert-gefühls.

**Wir laden dazu ein**

- am Schulleben aktiv mitzuwirken.
- in den schulischen Mitwirkungsgremien mitzuarbeiten.

**Wir sorgen** für gute Rahmenbedingungen.

- **Wir achten** auf die Einhaltung der Studentafel.
- **Wir halten** Unterrichtsausfall so gering wie möglich.
- **Wir sorgen** dafür, dass die Lehrkräfte pünktlich zum Unterricht erscheinen.
- **Wir bieten** den Eltern die Möglichkeit zur Teilnahme am Unterricht an.
- **Wir beraten** die Eltern bei der Wahrnehmung ihres Erziehungsauftrages
- Auf Wunsch **vermitteln wir** Gespräche mit außerschulischen Erziehungs-  
partnern.
- **Wir sorgen** dafür, dass die Grundbedürfnisse des Kindes nach Geborgenheit,  
nach neuen Erfahrungen, nach Verantwortung, nach Lob und Anerkennung in  
Unterricht und Schulleben berücksichtigt werden.

**Wir unterstützen** das Kind umfassend bei der Entwicklung seiner Fähigkeiten.

- **Wir bieten** ihm fachlich fundierte Unterrichtsangebote.
- **Wir kümmern uns** darum, dass das Kind seine Aufgaben in  
Ruhe erledigen kann.
- **Wir ermöglichen** ihm individuelle Lernfortschritte durch differenzierte An-  
forderungen und individuelle Lernangebote.

**Wir informieren** die Eltern

- über Unterrichtsinhalte
- die Lernentwicklung des Kindes
- die Förderung in der Schule
- Fördermöglichkeiten im häuslichen und im außerschulischen Bereich
- seine Persönlichkeitsentwicklung
- wichtige schulische Ereignisse.

Unna, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schulleitung